

Bilder ohne Titel – um die Fantasie anzuregen

Vechelde Die Künstlerin Heike Hlinski aus Broistedt stellt ihre Werke im Rathaus aus.

Von Harald Meyer

Ihre farbenprächtigen Bilder haben keine Namen, auch wenn es für sie manchmal verlockend ist, ihnen doch welche zu geben. „Ich verzichte aber darauf, weil der Betrachter ganz unvoreingenommen selbst herausfinden soll, was er bei

meinem Bildern sehen möchte“, begründet Heike Hlinski das Weglassen der Titel. Im Vechelder Rathaus stellt die Künstlerin aus Broistedt rund 60 Werke aus, die Eröffnung ist am Freitag.

Neben älteren Werken hat die 55-Jährige größtenteils neuere Bilder mit in das Verwaltungsge-

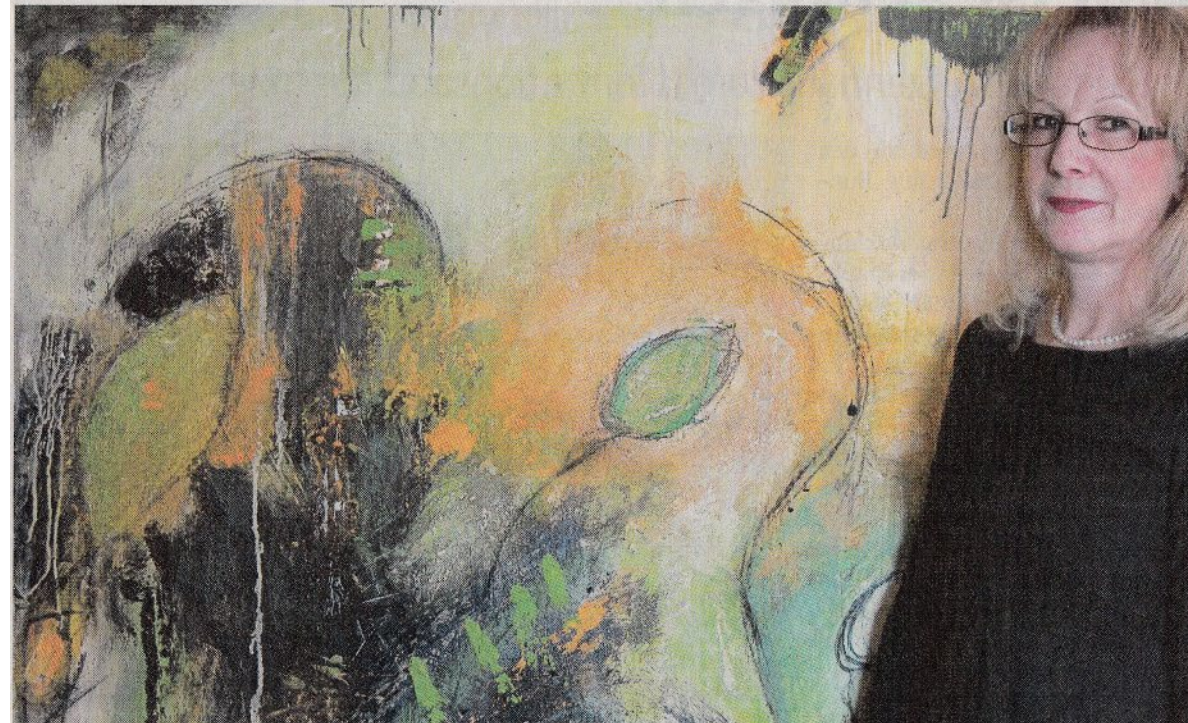
bäude mitgebracht – neue Bilder in neuem Stil, den Heike Hlinski mit „abstrakt expressiv“ beschreibt. Gekommen ist sie darauf durch einen Workshop bei dem österreichischen Künstler Peter Feichter – „er ist mein Vorbild“, verrät Heike Hlinski, die früher als Steuerfachangestellte gearbei-

tet hat.

„Fantasien in Farbe“ nennt die Broistedterin ihre Ausstellung mit Bildern vornehmlich in Acrylfarben – eine passende Bezeichnung, denn: „Die Betrachter meiner Bilder sollten Fantasie haben, sie sollten ihre Fantasie spielen lassen wie Kinder“, appelliert Heike Hlinski, die erst vor etwas mehr als sechs Jahren zur Malerei gekommen ist.

In einem früheren Gespräch mit unserer Zeitung hat sie betont: „Der Anfang ist nicht das Ende. Acryl ist eine sehr formbare Art der Malerei. Meine Bilder können Ruhe und Entspannung, aber auch ein Kampf mit dem Bild vermitteln. Ich kann mit Farben kommunizieren.“ Bei der Acryltechnik sind auch schon mal Pinsel, Lappen, Spachtel, Rolle, Sand und manchmal auch recht unkonventionell ihre Hände zum Einsatz gekommen – auch in der Hinsicht sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Die Ausstellung im Vechelder Rathaus wird am Freitag, 14. März, um 19 Uhr im Foyer eröffnet; sie ist bis einschließlich zum 5. Mai zu sehen zu den üblichen Öffnungszeiten.



Fantasie anregend: die Broistedter Künstlerin Heike Hlinski mit einem ihrer Bilder.

Foto: Gemeinde Vechelde